

## VI. Industrie-Ausstellung in der deutschen Buchhändlerbörse

ist täglich von früh 9 Uhr an bis Nachmittags 5 Uhr ununterbrochen geöffnet. Eintrittsgeld 2 1/2 Ngr. à Person.

### Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 4. October: Einen Jux will er sich machen, Posse mit Gesang, von Restey. Musik von A. Müller.

### Nach Hamburg

geht bis auf Weiteres jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend

Morgens 7 Uhr ein Dampfschiff mit Passagieren und Gütern ab, außerdem wird wöchentlich ein Schlepptransport hier und in Hamburgerpedirt. Magdeburg, den 1. October 1842.

Die Direction der vereinigten Hamburg-Magdeburger Dampfschiffahrts-Compagnie.

### Solkapfel.

Auskunft und Fahrbillets in Leipzig bei Ferd. Sernau, Fürstenhaus, Grimma'sche Straße Nr. 15, 1. Etage.

## Bekanntmachung.

Alle zur Versendung mit den von hier Morgens 6 1/4 Uhr abgehenden Güterzügen zu expedirenden Güter sind, mit vollständig ausgefertigten Frachtbriefen versehen, vor fünf Uhr Abends am Tage vorher einzuliefern.

Die Frachtbriefe müssen eine genaue deutliche Verzeichnung von Mark, Nr., Colli (Zahl und Gattung), Bruttogewicht (nach Handels-Gewicht), Inhalt und Adresse enthalten. Franco-Fracht, Assurance (über den Werth von Cour. 2 1/2 pr. Ctr.) und Nachnahme sind mit rother Tinte auf der Adresse zu bemerken; wo diese Bemerkungen nicht auf diese Art auffallend gemacht sind, hat sich der Absender die Nichtbeachtung derselben selbst zuzuschreiben.

Directe (nicht von hier aus datirte) Frachtbriefe dürfen von uns nicht angenommen werden.

Güter ohne Frachtbrief oder ungenannte Güter werden gar nicht angenommen. Leipzig, im September 1842.

Die Güter-Expedition  
der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

## Preuss. Renten-Versicherungs-Anstalt.

Die Jahresgesellschaft 1842 schließt

den 2. November Abends,

bis wohin Einlagen und Nachtragszahlungen angenommen werden.

Das wiederum sehr günstige Resultat des ersten Abschnittes der Sammelperiode hoffe ich in ganz kurzem zur Kenntniß des Publicums bringen zu können und empfehle zugleich im Namen sämtlicher Special-Agenturen obige Anstalt der verdienten Beachtung und Theilnahme.

Der Hauptagent für Sachsen:  
Julius Meißner.

## Die Berliner Land- und Wasser-Transport-Versicherungs-Gesellschaft

übernimmt die Versicherung auf alle Gefahr für Güter, Waaren und Mobilien sowohl während des Land- als Wasser-transportes, derselbe mag durch Dampf- oder andere Kraft bewirkt werden.

Die Gesellschaft ersetzt nicht allein alle Elementarschäden, sondern gewährt auch sonst noch in dieser Hinsicht die ausgedehnteste Garantie.

Zur Uebernahme von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete und ertheilt jederzeit bereitwilligst Auskunft.

Leipzig, im Septbr. 1842.

Julius Meißner, Burgstraße Nr. 26.

# Sun

## Feuer-Versicherungs-Ges. London.

Leipzig: Eduard Hercher.

**Gemälde-Auction** im Parterre-Saale der Buchhändlerbörse, Montags den 10. October, früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 Uhr an, wo sie Sonntags den 9. Oct. in Augenschein genommen werden können. Kataloge sind im Durchgange des Rathhauses bei J. Linke zu haben.  
Ferdinand Förster.

**Die Weinhandlung v. P. H. Wulff,**  
Katharinenstraße Nr. 22, ist abermals eröffnet und wird unter den früheren Verhältnissen ihren Fortgang haben.

Von heute an befindet sich meine Expedition in Stieglitz's Hof am Markte. Leipzig, am 1. October 1842.  
Adv. von Bedtwich,

## Nothwendige Anzeige.

Bei den vielen Nachahmungen unserer Königs-Seife, deren Ruf sich bereits weit verbreitet, hat sich auch die Handlung Friedrich Struve in Leipzig erdreistet, eine Seife geringerer Qualität unter obigem Namen zu verkaufen und dieselbe mit unserm Etiquet und dem Königl. Sächs. Wappen, täuschend nachgemacht, zu versehen.

Wenn wir nun auch zur fernern Bekütung dieses unersaubren Mißbrauchs des allerhöchsten Wappens, dessen Gebrauch wir nur durch hohe Concession erlangt, die geeigneten Schritte bei der Behörde gethan haben und bereits

von Seiten des hiesigen wohlbl. Magistrats dem p. p. Struve der fernere Mißbrauch des K. S. Wappens und der Gebrauch dieser Etiquetten untersagt ist,

so glauben wir dennoch unsern geehrten Geschäftsfreunden und unserm Fabrikat selbst diese Anzeige schuldig zu sein und sie vorzüglich zu bitten, beim Kauf von Königsseife genau darauf zu achten, daß sowohl das Etiquet, als auch der innere Umschlag mit unserm Namen versehen ist, obwohl wir glauben, daß diese Verfälschung nicht aufhören dürfte.

Leipzig im September 1842.

**Friedr. Jung & Co.**  
K. S. c. Parfümerie-Fabrik.